

Turnierberichte	2-28
RS Nr. 811	29-31
Ausschreibung	32
Impressum	25

Olympiade - Indien triumphiert, Österreich im Rahmen der Erwartung



Indien hat bei der 45. Schacholympiade in beiden Kategorien – der offenen und der Frauenkategorie – eine herausragende Leistung gezeigt und sich in beiden Wettbewerben die Goldmedaille gesichert. Im offenen Turnier dominierte das indische Team, bestehend aus Gukesh D, Praggnanandhaa R, Arjun Erigaisi, Vidit Gujrathi und Harikrishna Pentala, das gesamte Turnier. Unter der Führung ihres Kapitäns Srinath Narayanan gewann das Team zehn Partien und spielte nur einmal unentschieden. Vor der letzten Runde lagen sie zwei Punkte vor China und

benötigten lediglich ein Unentschieden, um die Goldmedaille zu gewinnen. Doch das Team entschied sich zu kämpfen und besiegte Slowenien mit 3,5:0,5. Besonders Gukesh D und Arjun Erigaisi stachen heraus: Gukesh erzielte 9 Punkte in 10 Partien und gewann Einzelgold am Spitzenbrett, während Arjun 10 Punkte in 11 Partien erzielte und Einzelgold am dritten Brett holte. Beide verbesserten ihr FIDE-Rating erheblich und stehen kurz davor, die 2800er-Marke zu überschreiten.

Auch das indische Frauenteam, bestehend aus Harika Dronavalli, Vaishali R, Divya Deshmukh, Vantika Agrawal und Tania Sachdev unter der Leitung von Kapitän Abhijit Kunte, zeigte eine bemerkenswerte Leistung. Nach einem starken Start und dem Ausbau der Führung nach sieben Runden geriet das Team in der 8. Runde ins Straucheln, als es gegen Polen verlor und anschließend unentschieden gegen das Team USA spielte. Dennoch sicherten sie sich in der letzten Runde mit einem 3,5:0,5-Sieg gegen Aserbaidschan den Turniersieg. Divya Deshmukh, die 18-jährige Neuzugängerin, war eine Schlüsselfigur, spielte alle Partien und holte 9,5 Punkte. Ihr Sieg in der letzten Runde war

entscheidend, und sie wurde mit Einzelgold am dritten Brett ausgezeichnet.

Der Kampf um die Silber- und Bronzemedailles war in beiden Sektionen hart umkämpft. Im offenen Turnier lagen am Ende fünf Teams punktgleich auf dem zweiten Platz. Die Tiebreaks entschieden zugunsten von Team USA, das Silber gewann, und Usbekistan, das sich Bronze sicherte. Bei den Frauen kämpfte Kasachstan bis zum Schluss um Gold, musste sich jedoch mit Silber begnügen. Die Bronzemedaille ging nach einem weiteren Tiebreak an die USA, die sich gegen Spanien, Armenien und Georgien durchsetzten.

Indien hat mit seinen Leistungen erneut bewiesen, dass es zu einer führenden Schachnation sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen herangewachsen ist.

Österreich beendete die Olympiade in der offenen Sektion mit einem knappen 2,5:1,5-Sieg gegen das dritte Team von Gastgeber Ungarn. Der Start verlief wenig erfreulich: Markus Ragger brachte ein klassisches Läuferopfer auf h2, verrechnete sich jedoch und stand schnell auf Verlust. Alex Krstulovic brachte Ungarn mit 1:0 in Führung. Ragers Niederlage blieb jedoch ohne Folgen, da Valentin Dragnev und Felix Blohberger gewannen und das Match für Österreich bei einem Remis von Valentin Baidetskyi drehten. Der Sieg sicherte letztlich den 32. Platz unter 189 Ländern, was der Setzliste entsprach.

Das Highlight aus heimischer Sicht war das Unentschieden gegen Polen. Das von Borki Predojevic betreute Team zeigte insgesamt eine solide Leistung. Die besten Elo-Leistungen erzielten Blohberger mit 2599 und Dragnev mit 2589. Blohberger war zudem mit 7,5 Punkten aus 10 Partien Österreichs Top-Scorer.



Das Frauenteam lieferte Frankreich in der Schlussrunde ein großes Match. Katharina Newrkla, Veronika Exler und Jasmin-Denise Schloffer remisierten gegen ihre deutlich höher eingestufteten Gegnerinnen. Am

Spitzenbrett entschied Daulyte-Cornette das Match mit einem Sieg gegen Regina Theissl Pokorna jedoch für Frankreich. Unterm Strich blieb für Österreichs Frauen ein 42. Platz. Die während des



Turniers gezeigten Leistungen hätten mehr verdient. Das 2:2 gegen die Top-Nation Bulgarien zeigt das Potenzial der Mannschaft.

Das beste Einzelergebnis erzielte Katharina Newrkla mit einer Performance von 2251. Die meisten Punkte sammelte Veronika Exler mit 5,5 aus 8 Partien. Schloffer und Hapala erreichten jeweils fünf Punkte. Theissl-Pokorna, die am Spitzenbrett eine wichtige Stütze des Teams war, musste nach einem guten Start mit zweieinhalb Punkten aus drei Partien aufgrund fehlender Spielpraxis in den letzten Runden drei Niederlagen gegen starke Gegnerinnen hinnehmen.

Organisatorisch konnten die Ungarn ihren selbst gesetzten Ansprüchen, die beste Olympiade aller Zeiten anlässlich des 100-jährigen Jubiläums zu organisieren, nicht gerecht werden. Kritisiert wurden die karge Ausstattung der BOK-Halle, sowohl im Spiel- als auch im Ausstellungsbereich, sowie der

fehlende Zugang für Zuschauer zum Spielbereich – abgesehen von einer Fernsicht von der Tribüne. Auch

organisatorische Schwächen im Vorfeld und während der Olympiade trübten den Gesamteindruck.

Trotz dieser Kritikpunkte muss man den Gastgebern zu ihrer großartigen Leistung gratulieren. Es gelang ihnen, die Olympiade und den FIDE-Kongress trotz der schwierigen weltweiten Situation und der inflationsbedingten

Kostenexplosion erfolgreich durchzuführen. Zudem

stellten sie allen Teilnehmern, wie bei Olympiaden üblich, die Unterkünfte kostenlos zur Verfügung, was es vielen Ländern ermöglichte, überhaupt teilzunehmen. Am Ende nahmen 187 Länder an

der offenen Sektion und 167 bei den Frauen teil – dafür

gebührt den Gastgebern großer Dank und Anerkennung.



OÖ. Landesmeisterschaft 2024 im Blitzschach

Am 20. September 2024 fand die diesjährige Landesmeisterschaft im Blitzschach statt. Erfreulicherweise konnte diese heuer wieder im Casio Linz ausgetragen werden. Das edle Ambiente im Casino verleiht dem Turnier einen würdigen Stil. Da macht es gleich noch mehr Freude, wenn man dabei sein darf.



Heuer waren es 44 Spieler und eine Spielerin die dabei sein wollten. Quantitativ ist das nicht sehr beeindruckend, aber qualitativ war das schon ein sehr starkes Teilnehmerfeld. 13 Runden lang wurde hart, fair und mit viel Freude um jeden Punkt gespielt.

Den Titel des OÖ. Landesmeisters im Blitzschach holte sich Sebastian Bauer. Unglaublich souverän spielend gelang es ihm, das Feld von Anfang an zu dominieren. Sebastian holte sich, ungeschlagen mit 8 Siegen und 5 Unentschieden, den Titel, ohne jemals Zweifel an seinem Sieg aufkommen zu lassen.

Rang 2 ging an den kompromisslos spielenden Thomas Hebesberger. Thomas war in 10 Partien siegreich und verlor nur dreimal. Ein Remis gibt es bei seinen Ergebnissen nicht.

Vervollständigt wurde das Siegertrio durch Jakob Postlmayer. Jakob erreichte 9,5 Punkte. Mit einem vollen Punkt mehr als seine Verfolger hielt er den Rest der Teilnehmer auf Abstand und zeigt klar, dass Sebastian, Thomas und er eine Klasse besser waren als der Rest der Teilnehmer.



Aus dem Rest der Teilnehmer sticht besonders Michel Tischler hervor. Der junge Taufkirchner hatte einen Traumstart in das Turnier und konnte mit 8,5 Punkten und der besseren Zweitwertung so manchen Blitz-Spezialisten hinter sich lassen.

Der Preis für den besten Spieler unter 2000 Elo ging an Lubomir Petera aus Tschechien und der beste Spieler unter 1800 Elo war Walter Schiefermüller vom Sk Voest Linz.

Abschließen gilt es noch sich beim Casino Linz zu bedanken. Dieses stellte uns nicht nur einen wunderbaren Turniersaal zur Verfügung, sondern zeigte sich auch als großzügiger Gastgeber, der allen Teilnehmern zwei Getränke spendierte.

ÖÖ. Landesmeisterschaft 2024 im Blitzschach - Endstand nach 13 Runden							
Rg.	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	PS	EloP
1	Bauer Sebastian	2279	AUT	Sv Hörsching	10½	79,5	2380
2	Hebesberger Thomas DI.Dr.	2286	AUT	Askö Leonding	10	65	2274
3	Postlmayer Jakob	2309	AUT	Ask St. Valentin	9½	64	2301
4	Tischler Michel	2008	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	8½	68,5	2250
5	Mostbauer Maximilian	2166	AUT	Union Neuhofen/Krems	8½	65	2259
6	Sandhöfner Florian	2247	AUT	Ask St. Valentin	8½	65	2251
7	Koller Hans-Jürgen	2148	AUT	Jsv Linz	8	61	2196
8	Windhager Hannes	2214	AUT	Sv Hörsching	8	59	2138
9	Petera Lubomir	1992	CZE		8	59	2137
10	Eder Simon	1849	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	8	53	2071
11	Casagrande Harald	2256	AUT	Ask St. Valentin	7½	65,5	2179
12	Charaus Florian	2041	AUT	Union Neuhofen/Krems	7½	58	2074
13	Ringer Sebastian	1930	AUT	Ask Nettingsdorf	7½	52	2014
14	Moraru Sorin	1891	AUT	Dsg Union St.Martin/Traun	7½	48,5	2019
15	Kneitz Christian	1967	GER	Sk Taufkirchen/Pram	7½	48	2064
16	Schiefermueller Walter	1677	AUT	Sk Voest Linz	7½	44,5	2015
17	Mujevic Sabahudin DI	1878	AUT	Ask Nettingsdorf	7½	43	1951
18	Maierhofer Johann	2007	AUT	Sv Ried Im Innkreis	7	50,5	2033
19	Klinkan Alexander DI	2004	AUT	Askö Leonding	7	47	1946
20	Ganglberger Robert	2017	AUT	Tsu Vorderweissenbach	7	45	1944
21	Lomsadze Irakly	2065	UKR	Sv Urfahr	6½	52	2004
22	Modric Milos	2013	SRB	Askö Leonding	6½	51	1953
23	Szolga Ludwig	1862	AUT	Jsv Linz	6½	49,5	2013
24	Lorenz Alfred	1796	AUT	Dsg Union St.Martin/Traun	6½	49,5	1982
25	Shiri Mostafa	1819	IRI	Linzer Schachverein	6½	46	1944
26	Zimmer Christian	1905	AUT	Union Hartkirchen	6½	44,5	1813
27	Hackbarth Christa	1759	AUT	Sv Ried Im Innkreis	6½	36,5	1667
28	Gruber Gernot Ing.	1912	AUT	Askö Vöcklabruck	6	45,5	1832
29	Grafenberger Dieter	1890	AUT	Sv Hörsching	6	44,5	1808
30	Ring Rudolf	1721	AUT	Sv Steyregg	6	40	1827
31	Schreiber Helmut	1662	AUT	Esv Askö Westbahn Linz	6	40	1738
32	Haider Jonas	1687	AUT	Jsv Linz	6	39	1790
33	Hehenberger Adolf Mag.	1930	AUT	Sv Grieskirchen	6	39	1687
34	Atteneder Martin	1849	AUT	Jsv Linz	6	34	1710
35	Heumel Ralf	1344	AUT	Union Waizenkirchen	6	33	1677
36	Schellhorn Rene	1551	AUT	Ask Nettingsdorf	6	32	1572
37	Fattinger Matthias	1838	AUT	Union Waizenkirchen	5½	42	1867
38	Raber Florian Mag.	2105	AUT	Sv Steyregg	5½	41,5	1778
39	Schaller Walter	1659	AUT	Union Hartkirchen	5½	33	1673
40	Hashme Sayed Masud	1687	AFG	Sk Royal Salzburg	5	38,5	1768
41	Rech Jonas	0	AUT	Vereinslos	5	32	1572
42	Wittenberger Stefan Mag.	1446	AUT	Ask Salzburg	5	31	1547
43	Atzmüller Markus	1430	AUT	Sv Hofkirchen	4	28	1529
44	Söllradl Simon	0	AUT		2	20	1287
45	Seidl Boris Mag.	0	AUT	Vereinslos	1	10	791

Blitzturnier am Donnerstag

1. Turnier am 27.6.2024

Am 27.6. startete die heurige Sommerblitzturnierserie des ASK Nettingsdorf. Es werden insgesamt fünf Turniere gespielt, die vier besten Ergebnisse jedes Spielers zählen für die Gesamtwertung. 17 Spieler erholten sich vom EM-Stress bei gemütlichem 13 Runden Blitzschach um Sieg und Kategoriepreise.

Da fast alle Spieler vorangemeldet waren und pünktlich kamen, konnte planmäßig gestartet werden. Um 21:35 Uhr war das Turnier mit der Siegerehrung beendet.



Den Turniersieg sicherte sich *FM Florian Sandhöfner* indem er nur jeweils einen halben Punkt gegen die folgenden *CM Maximilian Mostbauer* und *MK Rainer Tkaczuk* abgab.

Beide verloren ihre Partien und Siegeschancen gegen *Julian Dilly*, der Vierter und damit bester Spieler, welcher nicht im ersten Drittel der Startrangliste aufscheint, wurde (unter 1907 Elo).

Er war auch Bester des dritten Drittels der Startrangliste (unter 1814 Elo). Diesen Preis „erbte“ *Christian Mörzinger jun.*

Alexander Kurz war der einzige und damit auch beste U16-Teilnehmer.

Bester Senior Ü60 wurde *Alois Schwabeneder*.

Walter Tausch war bester Spieler ohne Elozahl.

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	2	FM Sandhöfner Florian	2254		Ask St. Valentin	12	94½	84,25	2218
2	3	CM Mostbauer Maximilian	2166		Union Ansfelden	11	94	74,25	2154
3	1	MK Tkaczuk Rainer	2255		Union Ansfelden	9½	100	68,50	2023
4	10	Dilly Julian	1658		Union Neuhofen/Krems	9	100	56,00	2026
5	6	Ringer Sebastian	1893		Ask Nettingsdorf	9	95½	55,25	1956
6	5	Schwabeneder Alois	1907	S60	Sv Grieskirchen	8½	97	46,25	1949
7	8	Mujevic Sabahudin DI	1829		Ask Nettingsdorf	8	91	38,50	1812
8	9	Steinerberger Alexander	1814		Sv Hörsching	7	89	27,00	1752
9	4	Wiesner Hans-Dieter	1933		Ask Nettingsdorf	7	89	25,00	1741
10	7	Lachmair Erwin	1830		Sv Almtal	6½	92	26,75	1738
11	11	Moerzinger Christian Jun.	1560		Schach Kultur Wels	6	88½	19,50	1688
12	15	Tausch Walter	0	S60	Ask Nettingsdorf	6	83½	17,50	1664
13	12	Sonntagbauer Manfred	1318	S60	Sv Almtal	5	88½	17,25	1604
14	13	Grasser Rudolf	1297	S60	Ask Nettingsdorf	5	83	13,00	1604
15	16	Tkaczuk Oliver	0		Dsg Union St.Martin/Traun	4	78½	10,00	1469
16	14	Kurz Alexander Harald	909	U16	Union Ansfelden	2	83½	1,50	1343
17	17	Totter Harald	0		Union Ansfelden	1½	82½	2,50	1188

Die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun bedankt sich bei allen Spielern und freut sich auf ein Wiedersehen beim nächsten Turnier.

Johann Daxinger

Blitzturnier am Donnerstag

2. Turnier am 18.7.2024

Zum zweiten diesjährigen Sommerblitzturnier des ASK Nettingsdorf-Schach kamen 20 Spieler. Zusätzlich zu den Stamm-Teilnehmern waren ein paar neue vertreten. In 13 Runden Blitzschach mit einer Bedenkzeit von 3min + 2sec/Zug wurden die Sieger ermittelt.



FM Florian Mostbauer, Msc siegte mit einem halben Zweitwertungspunkt Vorsprung äußerst knapp vor *FM Jakob Postlmayer*. Dritter wurde *Glössl Sota Alexander* vom JSV Linz.

Der neunjährige *Alexander Kurz* war der einzige und damit beste U16-Teilnehmer.

Alois Schwabeneder wurde wiederum bester Senior Ü60.

Alois gewann auch die Wertung des besten Spielers, welcher nicht im ersten Drittel der Startrangliste aufscheint (unter 2026 Elo).

Bester des 3. Drittels der Startrangliste (unter 1907 Elo) wurde *Steinerberger Alexander*.

Bester Spieler ohne Elozahl war der erstmalig teilnehmende *Horst Berger*.

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	2	FM Mostbauer Florian Msc	2290		Sv Hörsching	11	101½	82,50	2341
2	1	FM Postlmayer Jakob	2307		Tsu Wartberg/Aist	11	101	81,50	2292
3	6	Glössl Sota Alexander	2026		Jsv Linz	9½	92½	61,75	2104
4	4	CM Mostbauer Maximilian	2166		Union Ansfelden	9	94½	60,00	2100
5	5	Koller Hans-Jürgen	2151		Sv Freistadt	8½	97	57,00	2018
6	3	FM Sandhöfner Florian	2254		Ask St. Valentin	8½	93	50,75	1977
7	11	Schwabeneder Alois	1907	S60	Sv Grieskirchen	8	89½	41,00	1975
8	9	Wiesner Hans-Dieter	1933		Ask Nettingsdorf	7½	84	34,75	1904
9	12	Steinerberger Alexander	1814		Sv Hörsching	7	96½	43,50	1993
10	13	Dilly Julian	1658		Union Neuhofen/Krems	7	95½	38,50	1993
11	14	Hasaj Elbasan	1600		Schach Kultur Wels	7	77	24,50	1780
12	10	Schuetz Johann	1927	S60		7	74	23,50	1719
13	7	Fassmann Klaus Juergen	1988	S60	Sc Traun 67	6	80	17,50	1700
14	8	Kepplinger Lukas	1969		Sc Traun 67	5½	75	22,00	1632
15	18	Berger Horst	0			5	75	15,50	1669
16	15	Schellhorn Rene	1326		Ask Nettingsdorf	3½	72	11,25	1573
17	16	Grasser Rudolf	1297	S60	Ask Nettingsdorf	3	75	6,50	1545
18	19	Muckenhuber Martin	0	S60		3	72½	6,00	1510
19	17	Kurz Alexander Harald	909	U16	Union Ansfelden	2½	70½	8,25	1493
20	20	Totter Harald	0		Union Ansfelden	½	74	1,75	1201

Die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun bedankt sich bei allen Teilnehmern und freut sich auf ein Wiedersehen beim nächsten Turnier.

Johann Daxinger

Blitzturnier am Donnerstag

3. Turnier am 8.8.2024

Beim dritten Turnier durften wir 28 Spieler aus nah und fern begrüßen. Sogar aus Wien war ein junger Spieler gekommen. Besonders erfreulich war die Spielstärkenverteilung. Um im ersten Drittel der Startrangliste der Spieler mit Elozahl aufzuscheinen, brauchte es über 2100 Elo, andererseits waren 6 Teilnehmer ohne Elozahl dabei,

Turniersieger wurde *FM Jakob Postlmayer* vor *CM Maximilian Mostbauer* und *FM Florian Sandhöfner*

Die Senioren haben diesmal *Alois Schwabeneder* kampflos die S60-Wertung überlassen.

Besonders in den Anfangsrunden musste sich so mancher „Elo-Riese“ einem der sechs teilnehmenden U16 „Zwerge“ geschlagen geben. *Tobias Hahn* war am Ende der beste U16 Spieler und zugleich bester Teilnehmer ohne Elozahl.

Michel Tischler war bester Spieler, welcher nicht im ersten Drittel der Startrangliste (unter 2151 Elo) ist. *Alexander Steinerberger* wurde Sieger des dritten Drittels der Startrangliste (unter 1829 Elo).

In der Gesamtwertung führt nach dem 3 Turnieren *CM Maximilian Mostbauer* mit 275 Wertungspunkten, gefolgt von *Florian Sandhöfner* (266 WP) und *Alois Schwabeneder* (199 WP).

Besonderen Dank an *Hans-Dieter Wiesner* für die tatkräftige Hilfe bei der Turnierdurchführung.

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	2	FM Postlmayer Jakob	2307		Tsu Wartberg/Aist	11	101½	82,75	2434
2	6	CM Mostbauer Maximilian	2166		Union Ansfelden	10½	99½	81,75	2275
3	3	FM Sandhöfner Florian	2254		Ask St. Valentin	9½	102	71,75	2233
4	1	IM Schwabeneder Florian Mag.	2414		Sv Grieskirchen	8½	103	60,75	2226
5	12	Tischler Michel	2012		Sk Taufkirchen/Pram	8½	98½	57,25	2152
6	4	Breneis Lukas	2241		Ask St. Valentin	8½	96	55,25	2045
7	9	Traunwieser Georg Dr.	2081		Sv Freistadt	7½	95	47,25	1975
8	10	Lichtl Erich	2057		Sv Hörsching	7	100	46,50	2010
9	7	Koller Hans-Jürgen	2151		Sv Freistadt	7	98½	48,25	1997
10	5	FM Hiermann Dietmar	2180		Sk Taufkirchen/Pram	7	95	42,00	1959
11	15	Mujevic Sabahudin DI	1829		Ask Nettingsdorf	7	93½	40,50	1981
12	8	Rechberger Franz	2094		Tsu Wartberg/Aist	7	86	39,50	1932
13	14	Schwabeneder Alois	1907	S60	Sv Grieskirchen	7	78	32,50	1735
14	16	Steinerberger Alexander	1814		Sv Hörsching	7	70	26,00	1620
15	24	Hahn Tobias	0	U16	Jsv Linz	7	68	23,50	1648
16	11	Poell Markus Ing. Msc	2051		Union Neuhofen/Krems	6½	97	40,75	1919
17	17	Dilly Julian	1658		Union Neuhofen/Krems	6½	90	41,75	1990
18	18	Kim Thomas Jakob	1591	U16	Ask St. Valentin	6½	85	37,75	1837
19	13	Wiesner Hans-Dieter	1933		Ask Nettingsdorf	6½	76½	30,50	1727
20	23	Hahn Stefan	0	U16	Jsv Linz	6½	64½	21,75	1640
21	20	Danner Michael	1233		Askö Leonding	6	79	29,00	1757
22	21	Gold Arthur	1168	U16	Tschaturanga	6	73½	21,00	1745
23	27	Niedermayer Benedikt	0	U16		5	69	17,50	1574
24	19	Moerzinger Christian Jun.	1560		Schach Kultur Wels	5	69	16,00	1573
25	25	Hoefler Fabian	0			3½	66½	8,75	1367
26	26	Holzer Leopold	0			2½	70	4,00	1292
27	22	Kurz Alexander Harald	909	U16	Union Ansfelden	1	72	0,50	1254
28	28	Totter Harald	0		Union Ansfelden	½	69½	1,75	1008

Die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun bedankt sich bei allen Spielern und freut sich auf ein Wiedersehen beim nächsten Turnier.

Blitzturnier am Donnerstag

4. Turnier am 22.8.2024

Zum vierten Sommerblitzturnier des ASK Nettingsdorf-Schach kamen 16 Spieler und eine Spielerin. Einige waren in diesem Jahr das erste Mal dabei.

Einer von denen holte sich auch gleich den Turniersieg. Nach ca. der Hälfte der Runden sah es danach aus, als wäre sein Vorsprung nicht mehr aufzuholen, am Ende siegte *Le Minh Phu Nguyen* mit einem halben Punkt Vorsprung vor *CM Maximilian Mostbauer*, Dritter wurde *FM Florian Sandhöfner*.

Thomas Jakob Kim war der einzige U16-Teilnehmer und auch Bester des 3.Drittels der Startrangliste. (unter 1641 Elo).

Hans-Dieter Wiesner die Wertung des besten Spielers, welcher nicht im ersten Drittel der Startrangliste aufscheint (unter 2120 Elo).

Mustaf Hasaj wurde bester Spieler ohne Elozahl. *Alois Schwabeneder* gewann die Seniorenwertung.

In der Gesamtwertung führt nach dem 4. Turnier *CM Maximilian Mostbauer* mit 370 Wertungspunkten, gefolgt von *FM Florian Sandhöfner* (356 WP) und *Alois Schwabeneder* (267 WP).

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	4	Nguyen Le Minh Phu	2120		Tsu Wartberg/Aist	12	90½	84,50	2164
2	2	CM Mostbauer Maximilian	2166		Union Ansfelden	11½	89½	73,50	2171
3	1	FM Sandhöfner Florian	2254		Ask St. Valentin	10½	90½	63,50	2068
4	3	Koller Hans-Jürgen	2151		Sv Freistadt	9	89½	47,50	1923
5	5	Wiesner Hans-Dieter	1933		Ask Nettingsdorf	8	93	47,00	1926
6	10	Kim Thomas Jakob	1591	U16	Ask St. Valentin	8	91	43,00	1895
7	7	Dilly Julian	1658		Union Neuhofen/Krems	7	94	40,50	1876
8	6	Schwabeneder Alois	1907	S60	Sv Grieskirchen	6	91½	33,50	1779
9	15	Hasaj Mustaf	0			5½	96	23,75	1784
10	9	Hasaj Elbasan	1600		Schach Kultur Wels	5	94½	22,00	1663
11	16	Hiebinger Volkmar	0	S60	Ask Nettingsdorf	5	88½	19,50	1653
12	17	Tausch Walter	0	S60	Ask Nettingsdorf	5	83½	15,50	1643
13	12	Nguyen Le Thao Nhi	1428		Jsv Linz	5	82½	22,00	1620
14	13	Grasser Rudolf	1297	S60	Ask Nettingsdorf	5	80	16,50	1608
15	8	Pühringer Alois	1641	S60	Askö Unterweikersdorf	4½	85	14,75	1579
16	11	Staudinger Friedrich	1555	S60	Atsv Steinbach-Grünburg	4	86	13,00	1537
17	14	Hasaj Dardan	0			2	79	5,00	1381

Die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun bedankt sich bei allen Teilnehmern und freut sich auf ein Wiedersehen beim nächsten Turnier.



Johann Daxinger

Teilnehmerrekord bei Schach am Dienstag



Die Gewinner flankiert von Lukas Breneis und Präsident Christian Klinglmayr

Der Schachclub Schwanenstadt richtete am 2. September ein offenes Turnier aus – quasi als Probelauf für das 50-Jahr-Jubiläum, das 2027 zeitgleich mit 400 Jahre Stadterhebung gefeiert wird. Optimaler Austragungsort war der kleine Pfarrsaal (Pfarrzentrum St. Michael). Nachdem die Anmeldungen zu Beginn eher zögerlich kamen, setzte in den letzten Tagen ein regelrechter Run ein. Geworden sind es schlussendlich 74 Schachspieler, die teilweise sogar aus Salzburg bzw. Niederösterreich angereist sind. Die Eröffnungsrede hielt Frau Bürgermeisterin Mag. Doris Staudinger.



Egal welches Alter, die neue Vereinsdress steht jedem gut

Das Teilnehmerfeld ist aus mehreren Gesichtspunkten bemerkenswert. In der vergangenen Saison wurden acht „Schach am Dienstag“ Turniere gespielt. Die Teilnehmerzahl reichte von 20 bis 51, im Schnitt kamen 34 Spieler pro Turnier. Wir konnten den Schnitt mehr als verdoppeln bzw. das am

besten besuchte Turnier der vergangenen Saison um nahezu 50 % toppen! Neben 18 (!) Schachspielern aus Schwananenstadt konnten wir vier FIDE-Meister und vier Damen begrüßen.

Die ersten drei Plätze nahmen wenig verwunderlich drei FIDE¹-Meister ein. Es gewann Florian Mostbauer, vor Reinhard Heimberger und Dietmar Hiermann. Bester Jugendlicher wurde Mario Hofstadler auf Platz 4. Gewinner des 2. Drittels wurde Hugo Wilplinger, den Preis für das 3. Drittel sicherte sich Laurenz Obermaier. Bester Schwananenstädter wurde Andreas Hessenberger auf Platz 9, gefolgt von Franz Mitzka (Rang 11), Hermann Mühlleitner (Rang 15) und Thomas Kumpfmüller (Rang 19).

Mehrfach wurden wir auf unsere neuen tollen Vereinsdresen angesprochen. 20 Leute mit einheitlicher Oberbekleidung hinterlassen Eindruck.



umsichtiger Turnierleiter Lukas Breneis

Sehr gut angenommen wurde auch das Buffet dank unserer „fleißigen Bienen“ Johanna Breneis, Elisabeth Mühlleitner und Karina Reifetshammer .

Rg.	Snr		Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1	FM	Mostbauer, Florian Msc	AUT	2290	Union Neuhofen/Krems	6,5	35	32,5
2	3	FM	Heimberger, Reinhard Ing.	AUT	2205	Ask St. Valentin	6	35,5	29
3	4	FM	Hiermann, Dietmar	AUT	2187	Sk Taufkirchen/Pram	6	31	24,5
4	7		Hofstadler, Mario	AUT	2081	Union Hartkirchen	5,5	31,5	23,25
5	8		Lichtl, Erich	AUT	2057	Sv Hörsching	5	32,5	20
6	14		Stummer, Heinz	AUT	1966	Askö Vöcklabruck	5	30,5	18,5

7	9		Tischler, Michel	AUT	2012	Sk Taufkirchen/Pram	5	29,5	19,25
8	2	FM	Ennsberger, Ulrich	AUT	2261	Union Ansfelden	5	29	19
9	12		Hessenberger, Andreas	AUT	1979	Sc Schwanenstadt	5	29	18,5
10	15		Gneiss, Karl	AUT	1963	Askö Vöcklabruck	5	27	15
11	23		Mitzka, Franz	AUT	1890	Sc Schwanenstadt	5	26,5	18,5
12	11		Mayr, Harald	AUT	1981	Tsv Frankenburg	5	24,5	18,25
13	20		Goller, Alexander	AUT	1917	Schach Am Attersee	5	24	16,25
14	5		Ljubic, Juro	AUT	2126	Sv Schwarzach	4,5	29,5	17
15	22		Muehleitner, Hermann Mag.	AUT	1905	Sc Schwanenstadt	4,5	28,5	16,75
16	10	CM	Maierhofer, Johann	AUT	2008	Sv Ried Im Innkreis	4,5	26,5	14,5
17	40		Wilplinger, Hugo Ing.	AUT	1748	Sv Hinzenbach	4,5	26,5	13,25
18	33		Obermayr, Peter	AUT	1828	Sv Grieskirchen	4,5	25	13,5
19	24		Kumpfmüller, Thomas Mag.	AUT	1883	Sc Schwanenstadt	4,5	24,5	16
20	17		Hehenberger, Adolf Mag.	AUT	1930	Sv Grieskirchen	4,5	20,5	12,25
21	31		Gaisberger, Florian	AUT	1831	Sk Taufkirchen/Pram	4	30,5	15,5
22	28		Steiner, Martin	AUT	1865	Union Neuhofen/Krems	4	29	14,5
23	21		Wimmer, Norbert	AUT	1914	Tsv Frankenburg	4	28,5	12,5
24	13		Mörwald, Magdalena	AUT	1969	Ask Salzburg	4	28	14
25	39		Kim, Thomas Jakob	AUT	1752	Ask St. Valentin	4	28	13
26	30		Eder, Simon	AUT	1833	Sk Taufkirchen/Pram	4	27	12
27	38		Hackbarth, Christa	AUT	1752	Ranshofen	4	26,5	12
28	6		Rechberger, Franz	AUT	2094	Tsu Wartberg/Aist	4	26	13
29	36		Pleimer, Noah	AUT	1789	Ask St. Valentin	4	25,5	12,5
30	47		Baresch, Guenter	AUT	1686	Sc Region Vöcklatal	4	25,5	12
31	27		Haudum, Alois Ing.	AUT	1867	Sc Haag/Hausruck	4	23,5	9,5
32	16		Hawelka, Franz	AUT	1936	Sv Grieskirchen	4	22,5	10
33	65		Obermaier, Laurenz	AUT	1355	Schach Am Attersee	4	22	11
34	35		Schopf, David	AUT	1815	Sk Taufkirchen/Pram	4	22	9
35	19		Gruber, Gernot Ing.	AUT	1927	Askö Vöcklabruck	3,5	27	11
36	44		Reichenfelder, Werner Dr.	AUT	1703	Sc Schwanenstadt	3,5	25	9,75
37	29		Enzinger, Peter Ing.	AUT	1845	Sv Hofkirchen	3,5	21	6,75
	45		Voraberger, Johann	AUT	1700	Sc Haag/Hausruck	3,5	21	6,75
39	59		Walch, Julian	AUT	1532	Sv Gmunden	3,5	20	8
40	48		Schaller, Walter	AUT	1662	Union Hartkirchen	3	29	12,25
41	60		Ertl, Taliesin	AUT	1509	Sv Urfahr	3	28,5	12
42	50		Schöffl, Vincent	AUT	1652	Sc Schwanenstadt	3	27,5	9,5
43	34		Woegerer, Gerald	AUT	1820	Schach Am Attersee	3	27,5	9,25
44	43		Luger, Andreas	AUT	1721	Sv Hinzenbach	3	27	11
45	57		Feichtinger, Jannick	AUT	1547	Ask St. Valentin	3	26,5	9
46	25		Lachmair, Erwin	AUT	1871	Sv Almtal	3	23,5	7
47	26		Wimmer, Herbert	AUT	1871	Schach Am Attersee	3	23	7,75
48	18		Schwabeneder, Alois	AUT	1928	Sv Grieskirchen	3	22,5	8
49	63		Pollak, Tony	AUT	1469	Ask St. Valentin	3	22	7,75
50	37		Schmoller, Josef DI.	AUT	1776	Sc Region Vöcklatal	3	22	7,5
51	74		Zelch, Daniel	AUT	0		3	22	7
52	46		Skembic, Hasib	AUT	1694	Sc Schwanenstadt	3	21	7
53	32		Kuran, Wilfried Mag.	AUT	1831	Sk Taufkirchen/Pram	3	21	4,5

54	56		Woess, Helmut	AUT	1572	Union Hartkirchen	3	20	6
55	51		Baumgartner, Gerhard	AUT	1650	Sv Taufkirchen/Trattnach	3	20	5
56	55		Gaisberger, Nina	AUT	1576	Askö Bad Goisern	2,5	26,5	8
57	41		Csillag, Roland	AUT	1735	Sc Schwanenstadt	2,5	26,5	6,25
58	61		Lichtl, Valentin	AUT	1496	Sv Hörsching	2,5	24,5	6,75
59	42		Friedl, Herbert	AUT	1727	Sc Schwanenstadt	2,5	21	5
60	73		Wiesbauer, Gerold	AUT	0	Sc Schwanenstadt	2,5	17	5,25
61	58		Lang, Erwin	AUT	1540	Sc Schwanenstadt	2,5	16	3,25
62	62		Krenmayr, Roland	AUT	1493	Sc Schwanenstadt	2,5	13,5	2
63	52		Raab-Obermayr, Michael	AUT	1626	Sc Haag/Hausruck	2	26,5	6,75
64	68		Jarda, Alexandru	AUT	0		2	23	4
65	49		Schreiber, Helmut	AUT	1662	Askö Bad Goisern	2	21,5	4,5
66	70		Pesendorfer, Noah	AUT	0	Sc Schwanenstadt	2	20	4,5
67	71		Schindling, Michael	AUT	0	Sv Almtal	2	18,5	3,5
68	67		Haller, Lukas	AUT	0		2	18	2
69	72		Steininger, Tatjana	AUT	0	Ask St. Valentin	2	17	1
70	53		Enzinger, Stefan	AUT	1595	Sv Hofkirchen	2	16	1
71	64		Schögl-Wolf, Hubertus	AUT	1394	Sv Almtal	1,5	20,5	3,75
72	54		Sonntagbauer, Manfred	AUT	1594	Sv Almtal	1	22,5	3,5
73	66		Feilmayr, Werner	AUT	0	Sc Schwanenstadt	1	20	2,5
74	69		Kritzinger, Daniel	AUT	0		0	16,5	0

Bad Haller Schachturnier 2024

Am Freitag 6. September gab es unter der guten Leitung von Schiedsrichter Christian Höher das 6. Bad Haller Schachturnier. Mit 60 Teilnehmerinnen war der evangelischen Pfarrsaal gut gefüllt. Die Stimmung war wie jedes Jahr ausgezeichnet, viele spannende Partien standen auf den Brettern. Turniersieger wurde Mario Hofstadler der in der letzten Runde noch den ersten Platz eroberte, vor Florian Sandhöfner und Maximilian Mostbauer.

Den Kurbezirksmeistertitel hat heuer Richard Hersel gewonnen, der auch im Gesamtturnier vorne mitgespielt hat und dort auf dem vierten Platz geendet ist. Mit seinem starken Spiel und jungen Alter wird er noch oft um diesen Titel mitspielen können. Das Hobby-Turnier gewann der Bad Haller Tobias Biege. Heuer beteiligten sich auch Kurgäste und viele junge Talente am Turnier.

Rg.	Snr		Name	Land	Elo	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	4		Hofstadler, Mario	AUT	2081	6	33	29,5
2	1	FM	Sandhöfner, Florian	AUT	2246	6	32,5	29
3	2	CM	Mostbauer, Maximilian	AUT	2166	6	28	27
4	7		Hersel, Richard	AUT	1993	5,5	28	25
5	10		Wiesner, Hans-Dieter	AUT	1955	5	27,5	25
6	28		Krellinger, Erich	GER	1663	5	27,5	24,5
7	9		Grabner, Hermann	AUT	1955	4,5	32	30
8	6	MK	Steigerstorfer, Erich	AUT	2000	4,5	30	27,5
9	25		Brandlmaier, Felix	AUT	1690	4,5	27	24

10	11		Aigner, Gerhard Ing.	AUT	1926	4,5	26	23,5
11	3	NM	Schüller, Ernst	AUT	2101	4	31	28
12	5		Winkler, Harald Mag.	AUT	2031	4	29,5	26,5
13	15		Keserovic, Sefik	BIH	1829	4	28	27
14	16		Grafenhofer, Harald	AUT	1822	4	27,5	25
15	20		Pumberger, Niklas	AUT	1732	4	27	26
16	19		Dilly, Julian	AUT	1767	4	26	24
17	8		Maringer, Walter	AUT	1965	4	25,5	22,5
18	36		Wiesinger, Harald	AUT	1536	4	23,5	21,5
19	26		Baresch, Guenter	AUT	1686	3,5	27	26
20	14		Meuwissen, Joost	NED	1868	3,5	25,5	22,5
21	12		Zunghammer, Michael	AUT	1905	3,5	25	23
22	18		Hubner, Harald	AUT	1797	3,5	24	22
23	27		Schiefermueller, Walter	AUT	1675	3,5	23	22
24	23		Soellradl, Friedrich	AUT	1702	3,5	22	21
25	17		Daxinger, Johann	AUT	1821	3,5	21,5	19,5
26	35		Lenhard, Alexander	GER	1556	3,5	18	17
27	34		Celik, Arif	AUT	1575	3	26,5	24
28	38		Resch, Christoph	AUT	1500	3	24	22
29	39		Schaufler, Elias	AUT	1407	3	23,5	22,5
30	22		Staudinger, Friedrich	AUT	1703	3	23,5	21
31	21		Ziegler, Alfons	AUT	1710	3	23	21
32	45		Almer, Guenter	AUT	1655	3	22,5	20,5
33	44		Wegerer, Raphael	AUT	0	3	19,5	18,5
34	30		Gruber, Konrad	AUT	1651	3	18,5	17,5
35	13		Wimmer, Herbert	AUT	1871	2,5	25,5	23
36	32		Stauer, Herbert DI.	AUT	1617	2,5	24,5	22,5
37	33		Loibingdorfer, Christian Mag. Phil	AUT	1578	2,5	17,5	16,5
38	40		Müller, Hannes	AUT	1403	2	21	20
39	41		Grenzlehner, Riccardo	AUT	1383	2	21	19
40	31		Weninger, Manuel	AUT	1630	2	18	17
41	43		Obermaier, Laurenz	AUT	1355	2	17,5	16,5
42	24		Hagmüller, Ernst	AUT	1700	1	19,5	18,5
43	42		Müller, Maximilian	AUT	1370	1	19	18
44	37		Grasser, Rudolf	AUT	1531	1	16,5	15,5
45	29		Schaller, Walter	AUT	1662	0	17,5	16,5



Schachjugend Sommerlager 2024



Schachjugend Sommerlager – Ein Wochenende voller Spaß und Strategie

Vom 15. bis 17. August fand das erste gemeinsame Schach-Sommerlager des SV Hofkirchen/Tr. und SC Taufkirchen/Pram am idyllischen Campingplatz Schatzlmühle in Scharnstein statt. Als Testprojekt geplant, zeigte das Camp eindrucksvoll, dass Schach, Natur und Abenteuer perfekt zusammenpassen. Drei Tage lang stand neben strategischen Schachpartien auch eine Menge Spaß im Vordergrund.

Anreise und Zeltchaos – Der Auftakt

Am Donnerstag trafen sich alle Teilnehmer um 11 Uhr am Campingplatz. Nach herzlichen Begrüßungen und der Verteilung der Zeltplätze wurde zunächst ein kräftigendes Mittagessen serviert, um sich für die bevorstehenden Aufgaben zu stärken.

Anschließend begann der abenteuerliche Zeltaufbau, der sich als anspruchsvoller erwies als erwartet. Besonders ohne genaue Gebrauchsanweisung entwickelten sich manche Zelte zu einem wahren Puzzle. Doch mit vereinten Kräften wurden schließlich alle Schlafstätten eingerichtet.

Nach dem Aufbau ging es zur Abkühlung in den nahegelegenen Gebirgsfluss. „Abkühlung“ ist hier wörtlich zu nehmen, denn das Wasser hatte gerade einmal 15°C! Doch das hielt die meisten nicht davon ab, sich mutig in die Fluten zu stürzen – einige wagten sich sogar komplett unter Wasser.

Natürlich durfte das eigentliche Thema des Camps nicht fehlen: Am Nachmittag wurden die Schachbretter ausgepackt, und es folgte die erste Trainingseinheit mit Fokus auf Taktik und Endspiel.

Nach einer kurzen Pause wartete als Abendessen, eine leckere Pizza, auf die Teilnehmer, bevor der Abend mit gegrillten Marshmallows und Spielen auf dem Campingspielplatz ausklang.

Trotz der vielen Aktivitäten hatten einige Kinder noch Energie übrig und nutzten die Zeit bis 22:00 Uhr, um sich auszutoben. Dann war es Zeit für die Nachtruhe und der erste Tag ging zu Ende.

Freitag: Strategie trifft Abenteuer

Der Freitag begann mit einem gemeinsamen Frühstück um 08:00 Uhr. Gleich danach stand intensives Schachtraining auf dem Programm.

Anschließend hieß es Wanderschuhe schnüren, denn es ging zur Burgruine Scharnstein. Der steile, aber nicht allzu lange Aufstieg dauerte etwa 40 Minuten und wurde mit einem beeindruckenden Panoramablick belohnt. Bei der kurzen Essenspause genoss die Gruppe die wunderschöne Aussicht, bei der ganz Scharnstein überblickt werden konnte. Wieder zurück am Campingplatz, sorgte ein erneuter Sprung ins kühle Nass für Erfrischung.

Der Nachmittag war wieder dem Schach gewidmet. Selbst die erfahrensten Spieler konnten noch knifflige Mattmotive lösen und ihre Fähigkeiten weiter schärfen.

Am Abend wurde schließlich das Lagerfeuer entfacht. Die Teilnehmer genossen Knacker, Stöckchenbrot und Marshmallows, während die letzten Sonnenstrahlen des Tages die Szenerie perfekt machten. Als krönenden Abschluss spielten alle zusammen ein paar Runden „Werwolf“, bevor es müde, aber zufrieden, in die Zelte ging.

Samstag: Finale und Abschied

Am Samstagmorgen begann der Tag mit dem Packen der Zelte und dem Zusammenräumen der Ausrüstung. Nach einem ausgiebigen Frühstück folgte eine letzte Schachtrainingseinheit, bei der uns Didi unterstützte und den Kindern noch wertvolle Tipps gab.

Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Mittagessen mit einem leckeren Eis als Dessert. Abschließend wurden noch Gruppenfotos gemacht, bevor es gegen 15 Uhr für alle zurück nach Hause ging.

Fazit: Schach und Spaß – Die perfekte Kombination

Das Wochenende zeigte eindrucksvoll, dass Schach nicht nur ein Spiel für geschlossene Räume ist. In Kombination mit Abenteuer, guter Gesellschaft und einer Prise Humor wurde das königliche Spiel mitten in der Natur zu einem unvergesslichen Erlebnis. Dies spiegelt sich auch in den Rückmeldungen der Kinder wider und zeigt, dass die Idee eindeutig in die richtige Richtung geht. Die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen Hofkirchen und Taufkirchen hat hervorragend funktioniert und legt den Grundstein für eine Wiederholung im nächsten Jahr – vielleicht mit noch mehr Vereinen und Teilnehmern!

Feedback der Kinder:

- „Hätte ruhig noch länger dauern können.“
- „War super.“
- „An sich war es wirklich toll und ich würde es nächstes Jahr wieder machen.“
- „Cool, bis auf den harten Boden.“
- „War abwechslungsreich und auch sehr lustig.“
- „Ein Tag länger hätte auch nicht geschadet.“

Spiel um den EISZEITKÖNIG

Unser Verein – SCHACH am ATTERSEE – veranstaltete am 9.8.2024 im Rahmen des Ferienspaßes ein Kinderschachturnier auf der Promenade. Bei angenehmer Witterung wurden 5 Runden mit 15 min Bedenkzeit gespielt. Den Titel „Eiszeitkönig“ sicherte sich ungeschlagen Paul Wimmer, der regelmäßig unser Jugendschachtraining besucht. Der Besitzer vom Café Eiszeit – Sebastian Kritzinger- belohnte im Anschluss alle teilnehmenden Kinder mit einem Eis. Es freut uns, dass sich auch viele Passanten an dem Schachspiel mit den Gartenschachfiguren versuchten.





30. Fronleichnamsturnier in Ebensee

Rg.	Snr		Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	4	FM	Rolletschek, Heinrich Dr.Dl.	AUT	2104	Sv Gmunden	6	31,5	28,5
2	6		Posch, Roland	AUT	1991	Sv Hinzenbach	5,5	32,5	29
3	1	FM	Ennsberger, Ulrich	AUT	2304	Union Ansfelden	5,5	29,5	27
4	3		Stadler, Alexander	GER	2111	Ranshofen	5,5	28	27,5
5	7	CM	Haas, Michael Dr. Techn.,Di	AUT	1973	Sv Gmunden	5	33	30
6	36		Gaisberger, Nina	AUT	981	Askö Bad Goisern	5	30	27
7	14		Hagmüller, Josef	AUT	1670	Oberndorf/Laufen	5	30	27
8	11		Goller, Alexander	AUT	1824	Schach Am Attersee	5	28,5	25,5
9	2	MK	Loidl, Florian	AUT	2211	Sv Gmunden	4,5	32,5	28,5
10	29		Walch, Julian	AUT	1185	Sv Gmunden	4,5	27,5	26
11	13		Wimmer, Herbert	AUT	1723	Schach Am Attersee	4,5	24,5	22
12	38		Grabner, Paul	AUT	0	Sc Ebensee	4,5	22	21,5
13	24		Aitzetmüller, Elias	AUT	1436	Sv Gmunden	4	29	26

14	9		Holzbauer, Johannes Mag.	AUT	1882	Sk Bad Ischl	4	28,5	26,5
15	8		Steirer, Gerhard	AUT	1908	Sc Extraherb Ws	4	28,5	25,5
16	10		Gruber, Gernot Ing.	AUT	1869	Sc Region Vöcklatal	4	28	26,5
17	21		Miketta, Anselm	GER	1508	Schach Kultur Wels	4	27	24,5
18	26		Schopf, David	AUT	1299	Su Münzkirchen	4	25	23,5
19	27		Hutterer, Valentin	AUT	1298	Sv Gmunden	4	24	22,5
20	30		Winterauer, Maximilian	AUT	1109	Askö Bad Goisern	4	23,5	22,5
21	15		Winterauer, Franz	AUT	1662	Askö Bad Goisern	4	23	21,5
22	19		Reisner, Hans	AUT	1539	Askö Bad Goisern	4	22,5	21,5
23	35		Gaisberger, Florian	AUT	1054	Askö Bad Goisern	3,5	29	26
24	12		Waldner, Robert	AUT	1731	Sc Ebensee	3,5	25	23
25	5		Degeneve, Wolfgang Mag.	AUT	2010	Sk Bad Ischl	3,5	22	20
26	28		Koller, Katharina	AUT	1259	Jsv Linz	3,5	19,5	18
27	16		Csillag, Roland	AUT	1617	Sc Schwanenstadt	3	27	25,5
28	33		Ohler, Andreas	AUT	1094	Sv Gmunden	3	25,5	24
29	18		Pühringer, Alois	AUT	1563	Askö Unterweikersdorf	3	25	23,5
30	17		Ellinger, Siegfried	AUT	1583	Sc Ebensee	3	24	22,5
31	20		Schreiber, Helmut	AUT	1533	Askö Bad Goisern	3	23,5	22
32	22		Bichler, Gerhard	AUT	1445	Askö Bad Goisern	3	23	21,5
33	37		Ohler, Philipp	AUT	962	Sv Gmunden	3	21	19,5
34	32		Hauer, Jakob	AUT	1103	Sv Gmunden	3	19	18
35	42		Steininger, Tatjana	AUT	0	Ask St. Valentin	3	18,5	17,5
36	43		Ungureanu, Mihai Alexandru	AUT	0	Tsv Frankenburg	2,5	21,5	20,5
37	23		Gerersdorfer, Raphael	AUT	1443	Sv Ried Im Innkreis	2,5	19,5	19
38	39		Lahnsteiner, Karl	AUT	0	Sc Ebensee	2	21	20
39	31		Stieger, Manfred	AUT	1105	Askö Bad Goisern	2	21	19,5
40	45		Winkelbauer, Leo	AUT	0		2	19	17,5
41	40		Reisenbichler, Samuel	AUT	0	Sc Ebensee	2	18,5	18
	44		Wegerer, Raphael	AUT	0	Tsv Frankenburg	2	18,5	18
43	34		Hillebrand, Rainer	AUT	1091	Askö Bad Goisern	2	17	16,5
44	41		Riegler, Brigitte	AUT	0		1,5	20	18,5
45	25		Wallmann, Josef	AUT	1434	Askö Bad Goisern	1	18,5	17,5

28. Offene Ansfeldener Stadtmeisterschaft 2024

1	4	FM	Mostbauer, Florian Msc	2197	Sv Hörsching	6	32,5	2330
2	7		Koller, Hans-Jürgen	2030	Sv Freistadt	6	31	2286
3	5	NM	Schüller, Ernst	2151	Askö Leonding	5,5	30	2208
4	6		Steiner, Guenter	2098	Union Neuhofen/Krems	5,5	29,5	2156
5	1	CM	Mostbauer, Maximilian	2216	Union Ansfelden	5	31	2170
6	23		Glössl, Sota Alexander	1720	Jsv Linz	5	30,5	1987
7	10	CM	Haas, Michael Dr. Techn.,Di	1973	Sv Gmunden	5	30	2018
8	8		Wiesner, Hans-Dieter	2000	Ask Nettingsdorf	5	29	2006
9	9	CM	Maierhofer, Johann	1990	Sv Ried Im Innkreis	5	28	2015
10	2	FM	Sandhöfner, Florian	2210	Ask St. Valentin	5	27,5	1952
11	11		Charaus, Florian	1931	Union Neuhofen/Krems	5	26,5	1991

12	14	MK	Steiner, Heinz	1855	Atsv Vorwärts Steyr	5	25,5	2022
13	15		Mujevic, Sabahudin DI	1851	Ask Nettingsdorf	4,5	31	1899
14	13		Kern, Michael	1856	Sc Traun 67	4,5	30,5	2026
15	21		Fugger, Christian	1746	Ask Nettingsdorf	4,5	26,5	1945
16	24		Höbarth, Günter Ing.	1616	Esv Askö Westbahn Linz	4,5	25,5	1659
17	17		Kepplinger, Lukas	1797	Sc Traun 67	4	33	2073
18	3		Breneis, Lukas	2204	Ask St. Valentin	4	32,5	2003
19	38		Danner, Michael	1404	Askö Leonding	4	30	1862
20	28		Dilly, Julian	1534	Union Neuhofen/Krems	4	30	1827
21	27		Kim, Thomas Jakob	1576	Ask St. Valentin	4	29	1843
22	16		Muehlleitner, Hermann Mag.	1799	Sc Schwanenstadt	4	28,5	1809
23	12		Modric, Milos	1929	Askö Leonding	4	27,5	1967
24	19		Ringer, Sebastian	1788	Ask Nettingsdorf	4	27,5	1805
25	32		Moerzinger, Christian Jun.	1491	Schach Kultur Wels	4	25	1674
26	54		Schmidthaler, Erik	1065	Union Neuhofen/Krems	4	25	1673
27	34		Staufer, Herbert DI.	1434	Union Neuhofen/Krems	4	23,5	1624
28	30		Brandstetter, Karl	1526	Dsg Union St.Martin/Traun	4	23,5	1784
29	20		Broussev, Svetozar	1785	Sv Steyregg	4	22	1637
30	22	MK	Koller, Hubert	1742	Sv Amstetten	3,5	28	1703
31	26		Luger, Andreas	1596	Sv Hinzenbach	3,5	26,5	1689
32	49		Bindreiter, Bernd	1277		3,5	25,5	1726
33	36		Schaller, Walter	1426	Union Hartkirchen	3,5	25,5	1841
34	41		Geiblinger, Lorenz	1347	Jsv Linz	3,5	24,5	1663
35	37		Glössl, Gunter	1408	Jsv Linz	3,5	23	1442
36	48		Schellhorn, Rene	1281	Ask Nettingsdorf	3,5	22,5	1760
37	55		Broussev, Stefan	1055	Sv Steyregg	3,5	20	1564
38	29		Almer, Guenter	1526	Atsv Vorwärts Steyr	3,5	19,5	1126
39	43		Obermaier, Harald	1322	Schach Am Attersee	3	25,5	1604
40	46		Leierzopf, Ernst	1288		3	25	1624
41	40		Grasser, Rudolf	1366	Ask Nettingsdorf	3	24,5	1604
42	35		Maier, Gerald	1426	Asv Linz	3	24	1421
43	56		Winkelmayr, Raphael	1032	Jsv Linz	3	23	1569
44	33		Gruber, Konrad	1456	Atsv Vorwärts Steyr	3	22,5	1467
45	25		Keserovic, Sefik	1615	Askö Leonding	3	22	1378
46	50		Doersieb, Bianca	1254	Dsg Union St.Martin/Traun	3	21,5	1513
47	51		Duda, Oleksandr	1205		3	19	1234
48	53		Rammerstorfer, Martin Sen.	1178		3	18,5	1470
49	31		Hinterreiter, Stefan Mag.	1495		3	18,5	1362
50	58		Obermaier, Laurenz	934	Schach Am Attersee	2,5	24,5	1662
51	42		Lang, Erwin	1346	Sc Schwanenstadt	2,5	23,5	1553
52	18		Haslinger, David	1788	Atsv Vorwärts Steyr	2,5	21	1458
53	65		Naddour, Andrei	0		2,5	20	1163
54	47		Schickbauer, Manuel	1288	Wsv Voest Alpine Krems	2,5	20	1208
55	545		Pfeffer, Werner	1298	Sv Hörsching	2,5	18,5	1298
56	60		Kurz, Alexander Harald	871	Union Ansfelden	2,5	17	1237
57	39		Bindreiter, Karl	1393	Ask Nettingsdorf	2	24	1358
58	44		Danninger, Egon	1315	Sv Hörsching	2	23,5	1387

59	52		Duda, Mykhailo	1201		2	22	1391
60	66		Totter, Harald	0	Union Ansfelden	2	20,5	1102
61	62		Rammerstorfer, Bruno	800		2	19,5	1313
62	59		Grenzlehner, Riccardo	922	Atsv Vorwärts Steyr	1,5	18,5	1305
63	61		Dattl, Gustav	800	Union Ansfelden	1,5	18	1239
64	57		Rammerstorfer, Martin	937	Sc Traun 67	1	20,5	1084
65	63		Sahan, Ozan	800	Atsv Vorwärts Steyr	1	17	409
66	64		Weber, Benjamin	800	Schachklub Antau	1	14	851

1. Offene Grieskirchner Einzelschach-Bezirksblitzmeisterschaft 2024

Rg.	Snr		Name	Land	Elo	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	2	CM	Mostbauer, Maximilian	AUT	2166	Union Neuhofen/Krems	8	52,5	44,5
2	3	NM	Schüller, Ernst	AUT	2101	Askö Leonding	8	50,5	43
3	1	FM	Salvenmoser, Stefan	AUT	2275	Sv Grieskirchen	7,5	52,5	41,8
4	5	CM	Maierhofer, Johann	AUT	2008	Sv Ried Im Innkreis	6	51	27,5
5	9		Loimayr, Georg	AUT	1881	Sv Grieskirchen	6	49	25,5
6	18		Hasaj, Elbasan	AUT	1600	Schach Kultur Wels	5,5	50	25,3
7	11		Bumberger, Emmerich	AUT	1767	Asv Linz	5,5	46	23,8
8	4		Charaus, Florian	AUT	2038	Sv Grieskirchen	5	48,5	21,5
9	13		Brachtl, Thomas	AUT	1753	Sv Ried Im Innkreis	5	44,5	20
10	15		Lehner-Dittenberger, Sebastian	AUT	1680	Union Waizenkirchen	5	41,5	20,5
11	8		Hehenberger, Adolf Mag.	AUT	1895	Sv Grieskirchen	5	41	18
12	6		Petric, Maximilian	AUT	1922	Sv Grieskirchen	5	40,5	18
13	7		Schwabeneder, Alois	AUT	1907	Sv Grieskirchen	5	37,5	20
14	12		Fugger, Christian	AUT	1762	Schach Kultur Wels	5	32,5	14,8
15	14		Obermayr, Peter	AUT	1742	Sv Grieskirchen	4,5	44	20,5
16	30		Hasaj, Mustaf	AUT	0	Vereinslos	4,5	40	17,3
17	21		Raab-Obermayr, Michael	AUT	1457	Sc Haag/Hausruck	4,5	39	15
18	17		Csillag, Roland	AUT	1602	Sc Schwanenstadt	4	47,5	17,3
19	10		Haudum, Alois Ing.	AUT	1800	Sc Haag/Hausruck	4	44	14
20	16		Lehner-Dittenberger, Paul	AUT	1649	Union Waizenkirchen	4	43	16,5
21	19		Hinterleitner, Herbert	AUT	1489	Sv Ried Im Innkreis	4	39,5	13,3
22	31		Niedermayer, Benedikt	AUT	0	Union Neuhofen/Krems	4	35,5	11
23	32		Wegerer, Raphael	AUT	0	Tsv Frankenburg	4	29	9,5
24	22		Krauss, Christian	AUT	1294	Sv Grieskirchen	3,5	32,5	9,25
25	23		Roehl, Alfred	AUT	1174	Sv Taufkirchen/Trattnach	3	37,5	9
26	24		Celebi, Deniz	AUT	1130	Sv Grieskirchen	3	35,5	10,8
27	25		Hinum, Reinhard	AUT	1115	Sv Grieskirchen	3	32,5	7
28	20		Baumgartner, Gerhard	AUT	1475	Sv Taufkirchen/Trattnach	3	31	8
29	28		Doppelbauer, Stefan	AUT	0	Sv Grieskirchen	2	37,5	9,5
30	29		Guserl, Eckhard	AUT	0	Sv Grieskirchen	2	32	4
31	27		Doppelbauer, Karl	AUT	0	Sv Grieskirchen	1	26,5	1,5
32	26		Doppelbauer, Anna	AUT	0	Sv Grieskirchen	0,5	28	2

30. Linzer Turnierschach Open 2024

(Bericht: Andreas Gangl; Foto: Wolf-Dieter Gottwald)

Florian Mostbauer Turniersieger - Florian Sandhöfner Linzer Stadtmeister

Der Schachverein Urfahr richtete heuer zum 30. Mal die Linzer Stadtmeisterschaft aus. Die Jubiläumsveranstaltung fand in der Zeit vom 9. – 14 September im VH Harbach statt.

Trotz (oder wegen) des Regenwetters waren 58 Teilnehmer an den Start gegangen. Sieben Runden lang wurde um Rang und Ehr gekämpft.

FM Florian Mostbauer und FM Florian Sandhöfner lieferten sich ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen. Mit jeweils 6/7 Punkten mussten schlussendlich die Buchholzpunkte entscheiden. Florian Mostbauer hatte das glücklichere Ende für sich und wurde Turniersieger. Florian Sandhöfner wurde mit Rang 2 bester Linzer und somit auch Stadtmeister. Rang 3 geht mit 5,5/7 an Maximilian Mostbauer.

Erwähnenswert sind auch die Leistungen des Schachnachwuchses. Noah Pleimer (Jahrgang 2012) und Eduard Raber (Jahrgang 2011) landeten mit Rang 9 und Rang 10 in den Top10.



Die Kategoriepreisgewinner:

2. Viertel: Alexander Steinerberger (1.), Noah Pleimer (2.) und Mag. Josef Wegerer (3.)

3. Viertel: Eduard Raber (1.), Stefan Hahn (2.) und Rudolf Ring (3.)

4. Viertel: Tobias Hahn (1.), Alexander Kranewitter (2.) und DI Herbert Stauer (3.)

Ein Dankeschön möchten wir auch Präsidenten Günter Mitterhuemer aussprechen, der kurz-fristig als Schiedsrichter eingesprungen ist und für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgte. Dank gebührt auch den Damen Edith Gottwald und Heike Rosenauer, die zum dritten Mal das Buffet überhatten und die für die gastronomische Verpflegung während des Turniers sorgten.

Rg.	Snr		Name	Land	EloN	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1	FM	Mostbauer, Florian Msc	AUT	2287	Sv Hörsching	6	33,5	23,5
2	3	FM	Sandhöfner, Florian	AUT	2247	Ask St. Valentin	6	32	23
3	4	CM	Mostbauer, Maximilian	AUT	2166	Union Ansfelden	5,5	31	22,5
4	7		Flasik, Radoslav Dr.	SVK	2088	Sv Freistadt	5,5	29,5	21

5	2	FM	Burlacu, Bogdan	ROU	2274	Union Hartkirchen	5	33,5	24,5
6	15		Koch, Martin	AUT	1962	Ask St. Valentin	5	29	20
7	19		Steinerberger, Alexander	AUT	1876	Sv Hörsching	5	26,5	19
8	9		Hofstadler, Mario	AUT	2082	Su Bad Leonfelden	4,5	30,5	22
9	29		Pleimer, Noah	AUT	1777	Ask St. Valentin	4,5	30	22
10	40		Raber, Eduard	AUT	1702	Sv Steyregg	4,5	29	21
11	18		Wegerer, Josef Mag. Ba	AUT	1918	Sv Steyregg	4,5	28	21
12	10		Hager, Herbert	AUT	2033		4,5	28	20
13	8	MK	Vogelhofer, Martin	AUT	2086	Asv Linz	4,5	27,5	19
14	16		Wadsack, Thomas	AUT	1942	Sv Amstetten	4,5	27	18,5
15	30		Kim, Thomas Jakob	AUT	1766	Ask St. Valentin	4,5	24	16,5
16	28		Fellmayr, Simon	AUT	1796	Sv Urfahr	4,5	23	16
17	6	FM	Humer, Wolfgang	AUT	2105	Asv Linz	4	29	20,5
18	11		Glössl, Sota Alexander	AUT	2031	Jsv Linz	4	28,5	20
19	12		Leitner, Kevin	AUT	1977	Sv Gamlitz	4	27	19
20	27		Bartl, Franz Mag.	AUT	1805	Sk Voest Linz	4	25,5	18,5
21	56		Hahn, Tobias	AUT	0	Jsv Linz	4	23	16
22	17		Dumancic, Pero	SRB	1921	Sv Urfahr	3,5	29,5	21,5
23	22		Gonzalez Sanchez, Javier	ESP	0		3,5	28,5	20
24	13		Stadler, Peter Ing.	AUT	1970	Sk Hietzing	3,5	26	18,5
25	43		Hahn, Stefan	AUT	1674	Jsv Linz	3,5	24,5	17,5
26	26		Keserovic, Sefik	BIH	1808	Askö Leonding	3,5	23	16
27	38		Ring, Rudolf	AUT	1721	Sv Steyregg	3,5	21,5	16
28	46		Kranewitter, Alexander	AUT	1656	Sv Urfahr	3,5	21,5	15,5
29	14		Wawra, Jürgen	GER	1968	Gautinger SC	3	29	20,5
30	24		Glössl, Gunter	AUT	1830	Jsv Linz	3	27,5	19
31	5	FM	Olbrich, Joachim	GER	2112	Gautinger SC	3	26	18,5
32	47		Staufer, Herbert DI.	AUT	1631	Union Neuhofen/Krems	3	23	16,5
33	34		Pumberger, Niklas	AUT	1734	Sc Ottensheim	3	23	16,5
34	36		Kratochwill, Christian	AUT	1729		3	21,5	15,5
35	31		Moucka, Peter	AUT	1765	Esv Westbahn Linz	3	21	14,5
36	20		Broussev, Svetozar	AUT	1866	Sv Steyregg	3	20,5	15
37	37		Riegler, Gregor	AUT	1729	Jsv Linz	3	20,5	14,5
38	25		Ploss, Johannes Dr.	AUT	1816	Asv Linz	3	20	15
39	45		Haugberger, Fritz	AUT	1656	Sc Region Vöcklatal	3	18	13,5
40	21		Fitzke, Ulrich	GER	0	SC Leinfeldern	2,5	25,5	19
41	44		Schaller, Walter	AUT	1659	Union Hartkirchen	2,5	23,5	16,5
42	55		Feichtner, Valerie	AUT	0	Sv Urfahr	2,5	22	15,5
43	42		Spitzl, Robert	AUT	1681	Sc Ottensheim	2,5	21,5	16
44	41		Brandstetter, Markus	AUT	1690	Sv Urfahr	2	23,5	17
45	49		Woess, Helmut	AUT	1577	Union Hartkirchen	2	23	17
46	58		Naddour, Andrei	AUT	0		2	23	16
47	57		Metzger, Alexander	AUT	0		2	22	15,5
48	48		Prummer, Karl	AUT	1580	Sv Urfahr	2	20,5	15
49	39		Glavanich, Johann	AUT	1712	Sv Asten	2	20	14,5
50	51		Danninger, Egon	AUT	1452	Sv Hörsching	2	19,5	15
51	33		Bergmann, Max	AUT	1734	Askö Leonding	1,5	25,5	17,5

52	52	Staska, Ella	AUT	1379	Askö Leonding	1,5	14,5	11
53	32	Surtmann, Leopold	AUT	1765	Askö Leonding	1	25	17
54	23	Pleimer, Anton	AUT	1841	Sc Ottensheim	1	20,5	15
55	35	Paulovsky, Richard	AUT	1731	Sv Spartakus Linz	1	19,5	14,5
56	53	Kotenko Gonzalez, Marina	AUT	1337	Schach Kultur Wels	1	18	14
57	54	Liedl, Wilfried Mag. Ing	AUT	1275		0,5	19	14,5
58	50	Poiger, Manfred Dr.	AUT	1472		0,5	18,5	12,5

Bad Ischler Herbstturniere 2024

An einem Wochenende, an der Schach absolut die Nebenrolle spielen sollte – an dieser Stelle ein großes Dankeschön allen Einsatzkräften in ganz Österreich – fanden sich über 40 Schachfreund:innen zu den Bad Ischler Herbstturnieren im wunderschönen Sparkassensaal hoch über Bad Ischl ein.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Jugend. Fünf Runden mit einer Bedenkzeit von einer Stunde boten einen „sanften“ Einstieg in die Welt des Turnierschachs. Neben Elopunkten waren auch wertvolle Sachpreise der Sparkasse Salzkammergut und die üblichen süßen Versuchungen zu gewinnen.

Das Turnier lief zur Freude des Schiedsrichters völlig reibungslos ab und so konnte Turnierleiter Mag. Daniel Lieb am Ende folgende Sieger ehren:

U08: Benedikt Niedermayr (Neuhofen) U10: Tony Pollak (St. Valentin)

U12: Leo Hillebrand (Bad Goisern) U14: Valentin Hutterer (Gmunden)

U16: Maximilian Winterauer (Bad Goisern)

Am Sonntag stand dann der international gewertete Bad Ischler Schnellschachcup in seiner dritten Auflage am Programm. Ein sehr freundschaftliches Turnier – fast schon ein Familientreffen – bot sieben Runden Schnellschach mit 10min Bedenkzeit und 5s pro Zug. Auch in diesem Turnier gab es keine Streitfälle, sodass am Ende Dr. Heinrich Rolletschek vom SV Gmunden als Sieger ausgerufen werden konnte. Am Podium fanden sich heuer zwei Damen völlig punktgleich wieder. Magdalena Mörwald und Chiara Polterauer zeigten heuer eindrucksvoll, dass sich die Damenwelt im Schach keinesfalls zu verstecken braucht.

Der 1. SK Bad Ischl bedankt sich für die rege Teilnahme und besonders bei der Sparkasse Salzkammergut für die sehr großzügige Unterstützung, ohne die dieses Schachwochenende nicht möglich gewesen wäre.

Save the Date: Pfingsten 2025 – vom 6. bis 9. Juni findet wieder das internationale Schachopen statt, der nächste Bad Ischler Schachherbst ist mit 6. - 7. September auch bereits wieder terminisiert!

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	2	Rolletschek, Heinrich Dr.DI.	AUT	2097	Sv Gmunden	6,5	32	24
2	3	Polterauer, Chiara	AUT	2072	Raika Zell/Zillertal	5,5	30	20,5
	5	Mörwald, Magdalena	AUT	1926	Ask Salzburg	5,5	30	20,5
4	16	Schinwald, Florian	AUT	1652	Sk Royal Salzburg	5	28	19,5
5	11	Oberdammer, Tim	AUT	1811		5	27,5	18,5
6	1	Loidl, Florian	AUT	2164	Sv Gmunden	4,5	35	25
7	25	Resch, Christoph	AUT	800	Schach Am Attersee	4,5	24	17
8	4	Stummer, Heinz	AUT	2002	Askö Vöcklabruck	4	28	19,5
9	7	Nußbaumer, Josef Prof.	AUT	1877	Askö Vöcklabruck	4	27,5	19,5
10	10	Kolar-Thompson, Lynne	AUT	1812	Esv Askoe Admira Villach	4	26,5	19
11	29	Niedermayer, Benedikt	AUT	0		4	25	17

12	30	Pitsch, Uwe	AUT	0	Askö Bad Goisern	4	24,5	17,5
13	15	Winterauer, Franz	AUT	1718	Askö Bad Goisern	4	23,5	17
14	14	Schreiber, Helmut	AUT	1747	Askö Bad Goisern	3,5	29	21,5
15	8	Voglmayr, Siegfried	AUT	1869	Askö Bad Goisern	3,5	27	20
16	27	Lindmayr, Franz	AUT	0		3,5	22,5	16
17	9	Woegerer, Gerald	AUT	1844	Schach Am Attersee	3,5	21,5	15,5
18	18	Mnyshenko, Oleksandr	UKR	1523	Sv Ried Im Innkreis	3	26	19,5
19	6	Baresch, Guenter	AUT	1907	Sc Region Vöcklatal	3	24,5	18
	22	Obermaier, Laurenz	AUT	1032	Schach Am Attersee	3	24,5	18
21	20	Hillebrand, Rainer	AUT	1394	Askö Bad Goisern	3	23,5	17
22	12	Bichler, Gerhard	AUT	1784	Askö Bad Goisern	3	21,5	16
23	26	Kurz, Tobias	AUT	0	Askö Bad Goisern	2,5	24,5	17
24	17	Kotenko Gonzalez, Marina	AUT	1542	Schach Kultur Wels	2,5	22	14,5
25	24	Kurz, Alexander Harald	AUT	929	Union Ansfelden	2,5	17,5	12,5
26	13	Reisner, Hans	AUT	1780	Askö Bad Goisern	2	21	16
27	19	Winkelmayr, Raphael	AUT	1503	Jsv Linz	2	20	14
28	23	Totter, Harald	AUT	964	Union Ansfelden	2	17,5	11,5
29	21	Stieger, Manfred	AUT	1105	Askö Bad Goisern	1	18	13,5
30	28	Niedermayer, Andreas	AUT	0		1	16	12

Jugendturnier

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	2	Winterauer, Maximilian	AUT	1546	Askö Bad Goisern	4,5	16	9,5
2	5	Costa, Liam	AUT	1388	Askö Bad Goisern	4	14,5	8
3	1	Hutterer, Valentin	AUT	1668	Sv Gmunden	3,5	15	8,5
4	3	Pollak, Tony	AUT	1469	Ask St. Valentin	3,5	14,5	9
5	13	Niedermayer, Benedikt	AUT	0		3	12,5	8
6	12	Hubner, Christopher	AUT	0	Askö Bad Goisern	3	12,5	7,5
7	7	Hillebrand, Leo	AUT	1279	Askö Bad Goisern	2,5	15,5	9
8	4	Sams, Daniel	AUT	1424	Sc Neumarkt/Wallersee	2,5	14,5	9,5
9	8	Voll, Johannes	GER	876	Djk-Sv Schaibing	2,5	13	7,5
10	6	Khan, Rihan	AUT	1342	Schach Kultur Wels	2	12,5	8
11	11	Hillebrand, Felix	AUT	0	Askö Bad Goisern	2	11,5	6,5
12	9	Hahn, Alexander	AUT	0	Schach Kultur Wels	1	13	8,5
13	10	Hahn, Maximilian	AUT	0	Schach Kultur Wels	1	10	6,5



Bericht zur Innviertler Meisterschaft 2024

Vom 30. August bis zum 1. September fand in Taufkirchen an der Pram die Innviertler Meisterschaft 2024 statt. Trotz des schönen Wetters fanden sich 44 Spieler aus Nah und Fern in Taufkirchen ein, um an diesem Turnier teilzunehmen.



Joachim Standhartinger

Die Spielbedingungen im Veranstaltungssaal des Bilger-Breustedt-Schulzentrums waren ideal. Die Spieler hatten viel Platz und absolvierten ihre Heldentaten auf edlen Holzbrettern. Der Raum war angenehm kühl und das Buffet war reichhaltig. Der Grillabend und das Fußballspiel boten ein nettes Rahmenprogramm und die gute Stimmung wirkte ansteckend.

Der Turnierverlauf erinnerte an eine Jugendmeisterschaft. Shootingstar Edi Raber trat mit Startnummer 28 an und durfte sich nach 4 Siegen und nur einer Niederlage über Rang 3 freuen.

Michel Tischler und Joachim Standhartinger marschierten im Gleichschritt durch die Reihen ihrer Gegner mit jeweils 4 Siegen aus 4 Runde kam es in Runde 5 zum entscheidenden Spiel um den begehrten Titel des Innviertler Meisters mit einem Remis im Entscheidungsspiel und der etwas besseren Zweitwertung sicherte sich Joachim den „IM-Titel „. Michel wurde Vize-Meister und darf sich darüber hinaus mit dem Titel des Schärldinger Bezirks-Meisters trösten.



Eduard Raber

Einen detaillierten Bericht viele Bilder und den Link zum Turnierfile findet ihr auf der Homepage des SK-Taufkirchen an der Pram: <https://www.taufkirchenschach.at>



Turnierleiter Didi Hiermann, Shooting-Star Edi Raber, Innviertler Meister Joachim Standhartinger und Vizemeister Michel Tischler

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten: Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), E-mail: resultat@schach.at
Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, IBAN AT11 2032 0002 0030 8189, BIC ASPKAT2LXXX
Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich.
Der Schachlandesverband im Internet: www.schach.at
Erscheint 30 x jährlich

Rg.	Snr	Name	Land	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Rp
1	8	Standhartinger, Joachim	AUT	1813	Sc Haag/Hausruck	4,5	17	2321
2	4	Tischler, Michel	AUT	2007	Sk Taufkirchen/Pram	4,5	16,5	2216
3	28	Raber, Eduard	AUT	1560	Sv Steyregg	4	17	2186
4	1	Stadler, Alexander	GER	2098	Sk Taufkirchen/Pram	4	16,5	2131
5	3	Matthias, Thorsten	AUT	2031	Sk Taufkirchen/Pram	3,5	17	2039
6	5	Hawelka, Franz	AUT	1898	Sv Grieskirchen	3,5	13,5	1902
7	6	Schwabeneder, Alois	AUT	1863	Sv Grieskirchen	3,5	13	1970
8	16	Glössl, Gunter	AUT	1721	Jsv Linz	3,5	12,5	1984
9	12	Eder, Simon	AUT	1763	Sk Taufkirchen/Pram	3,5	12	2146
10	7	Steinerberger, Alexander	AUT	1814	Sv Hörsching	3	16	1857
11	2	Hofstadler, Mario	AUT	2081	Su Bad Leonfelden	3	14,5	1973
12	19	Kuran, Wilfried Mag.	AUT	1696	Sk Taufkirchen/Pram	3	13	1742
13	10	Koban, Markus	AUT	1810	Postsportverein Graz	3	13	1758
14	23	Purgin, Dmitriy	AUT	1627	Jsv U. Mühlviertel	3	12,5	1972
15	17	Knorr, Lukas	GER	1715	Ach-Burghausen	3	11,5	1844
16	18	Stallmann, Andreas	AUT	1712	Sc Ottensheim	3	10,5	2033
17	24	Herlt, Klaus	GER	1620	Tsv Trostberg	2,5	14,5	1857
18	21	Reichoer, Stefan DI.	AUT	1670	Tsu Wartberg/Aist	2,5	14	1502
19	25	Breu, Alfons	GER	1615	Ach-Burghausen	2,5	13,5	1857
20	14	Schopf, David	AUT	1733	Sk Taufkirchen/Pram	2,5	13	1881
21	27	Wiesner, Thomas	AUT	1575	Sv Gambit Riedau	2,5	11,5	1566
22	22	Wirthumer, Gunter	AUT	1632	Sk Donau	2,5	11	1690
23	11	Fugger, Christian	AUT	1778	Ask Nettingsdorf	2,5	10,5	1723
24	34	Stauer, Herbert DI.	AUT	1453	Union Neuhofen/Krems	2,5	9,5	1638
25	31	Matthias, Liam	AUT	1470	Sk Taufkirchen/Pram	2	16,5	1792
26	15	Gaisberger, Florian	AUT	1729	Sk Taufkirchen/Pram	2	13,5	1764
27	9	Loeb, Walter	AUT	1811	Sv Ried Im Innkreis	2	13	1734
28	32	Raab-Obermayr, Michael	AUT	1469	Sc Haag/Hausruck	2	11,5	1737
29	33	Freillinger, William	AUT	1465	Sk Taufkirchen/Pram	2	11	1712
30	30	Kranewitter, Alexander	AUT	1471	Sv Urfahr	2	10,5	1423
31	20	Wiesinger, Johann	AUT	1678	Union Hartkirchen	2	9,5	1363
	26	Ring, Rudolf	AUT	1582	Sv Steyregg	2	9,5	1642
33	13	Huber, Luca	AUT	1753	Sk Taufkirchen/Pram	1,5	13	1887
34	43	Maier, Anna	AUT	0	Sv Ried Im Innkreis	1,5	11,5	1491
35	36	Woess, Helmut	AUT	1402	Union Hartkirchen	1,5	11	1476
36	37	Loibingdorfer, Christian Mag. Phil	AUT	1360	Vereinslos	1,5	10,5	1439
37	29	Baumgartner, Gerhard	AUT	1498	Sv Taufkirchen/Trattnach	1,5	9,5	1391
38	38	Ertl, Taliesin	AUT	1267	Sv Urfahr	1	12,5	1545
39	39	Steininger, Rudolf Mag.	AUT	1215	Sv Taufkirchen/Trattnach	1	12	932
	44	Mühlböck, Markus	AUT	0	Sv Ried Im Innkreis	1	12	924
41	40	Bremel, Fabian	AUT	1212	Sv Ried Im Innkreis	1	11,5	1613
42	35	Almnayer, Sami	AUT	1438	Sv Grieskirchen	0	14	1006
43	41	Danninger, Felix	AUT	861	Sk Taufkirchen/Pram	0	12,5	880
	42	Hofer, Simon	AUT	840	Sk Taufkirchen/Pram	0	12,5	0

BERICHT & IMPRESSIONEN Hobby Turnier Linz **Königliche Züge im Herzen von Linz**

Am 15. September 2024 verwandelte das Café Valdez die Herrenstraße in ein Schach-Mekka – mit packenden Partien, großartigen Siegen und viel Spaß am Spiel!

Am 15. September 2023 fand das spannende Hobby-Schachturnier in der Herrenstraße in Linz statt, und es hätte keinen besseren Ort dafür geben können als das gemütliche Café Valdez. Trotz des kalten und windigen Wetters draußen, wärmten die packenden Schachspiele die Gemüter der 18 TeilnehmerInnen. Es war ein Tag voller strategischer Meisterleistungen, überraschender Züge und vielen Schachmatts, die selbst erfahrene Zuschauerin in Staunen versetzten.

Den ersten Platz sicherte sich Andreas Costamoling mit einer beeindruckenden Serie an Siegen. Knapp dahinter folgte Alfredo Villa auf dem zweiten Platz, und die talentierte Le Thao Nhi Nguyễn holte sich den dritten Platz. Es war ein harter Kampf um die vorderen Ränge, bei dem jede Spieler sein Bestes gab.

Ein besonderer Dank geht an Antonio Valdez, der großzügig sein gesamtes Café zur Verfügung stellte und die Veranstaltung damit überhaupt erst ermöglichte. Ebenso gebührt dem Schach Landesverband Oberösterreich sowie der Schachschule Oberösterreich ein großes Dankeschön für ihre tatkräftige Unterstützung.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und wir freuen uns bereits auf das nächste Turnier, das sicherlich wieder spannende Partien und gute Laune mit sich bringen wird. Bis zum nächsten Mal – und nicht vergessen: Nach dem Schachmatt ist vor dem Schachmatt!

Siehe Impressionen des Turniers auf den Folgeseiten...

1	Andreas Costamoling	5.0	16.0	73.0
2	Villa Alfredo	4.0	15.0	70.0
3	Le Thao Nhi Nguyen	3.5	12.5	64.0
4	Daniel Balica	3.5	12.5	62.0
5	Andreas Villa	3.0	15.5	65.5
6	Mikel Villa	3.0	15.0	68.0
7	Lukas Ausserwöger	3.0	14.0	63.0
8	Dominik Dienstl	3.0	13.5	67.5
9	Christoph Zimprich	3.0	13.5	62.5
10	Jan Mühlböck	2.0	13.0	65.0
11	Maximilian Chen	2.0	12.5	62.0
12	Leon Kasper	2.0	12.0	60.0
13	Dominik Stadler	2.0	12.0	59.0
14	Ansgar Holzmann	2.0	11.5	60.0
15	Serhii Kshanovskyi	1.0	10.5	56.5
16	Amalia Holzmann	1.0	9.0	56.5
17	Alexander Röbl	1.0	9.0	56.0
18	Tymur Kshanovskyi	1.0	8.0	54.5



Rundschreiben Nr. 811 - Protokoll der Vorstandssitzung

Datum: Dienstag, 11. Juni 2024

Uhrzeit: 18:45 bis 21:05

Ort: Im Sekretariat des LV ÖÖ. Waldeggstraße 16, 4020 Linz

Anwesende:

- Konsulent Günter Mitterhuemer (Präsident, Landesspielleiter, Schiedsrichterreferent)
- Gerhard Riegler (Vizepräsident, Kassier)
- Dietmar Hiermann (Vizepräsident, Schriftführer)
- Mag. Wilfried Benedikt Kuran (Breitenschachreferent)
- Gerald Huemer (Seniorenreferent)
- Dmitry Purgin MSc. (Internetbetreuer)
- Günter Almer (Damenreferent, Genderbeauftragter, Kreisvertreter Süd)
- Christian Höher (Eloreferent)
- Hubert Kammerhuber (Kreisvertreter Nord) (ab 18 Uhr 55)

Entschuldigt:

- Mag. Bruno Hundertpfund (Vizepräsident, Pressereferent, Öffentlichkeitsreferent)
- Markus Atzmüller (Kreisvertreter Mitte)
- Markus Gutenberger (Schulschachreferent)
- Dipl.Ing. Dr. Andreas Gangl (Ehrenzeichenreferent)

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Günter Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Vorstand beschlussfähig ist.

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das mit Rundschreiben 809 veröffentlichte Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

Das mit Rundschreiben 810 veröffentlichte Protokoll des ordentlichen Landestages wurde genehmigt.

Wahlen

- 2. Vizepräsident: Bruno Hundertpfund
- 3. Vizepräsident: Gerhard Riegler
- Schiedsgericht wird in der nächsten Sitzung gewählt
- Keine weiteren Kooptierungen

Berichte

Präsident:

- ÖSB-Bundestag:
- Wahl Präsident und Finanzreferent.

Kurzfristig tauchte ein Gegenkandidat auf. Johannes Stöckl aus Wien.

Mit den Stimmen von OÖ, Burgenland, Steiermark, Kärnten, Salzburg und Tirol wurden Michael Stöttinger als Präsident und Mag. Hermann Mühlleitner als Finanzreferent gewählt. Günter Mitterhuemer berichtet, dass die anderen drei Bundesländer gegen den ÖSB arbeiten.

Als Vizepräsidenten wurden Fritz Knapp (K), Gert Mitter (Stm), Wolfgang Loreth (S) und Christian Fleischhacker (B) gewählt. Spätestens im Herbst sollte das Protokoll des Bundestages auf der Homepage des ÖSB veröffentlicht werden.

Auf Antrag des LV ÖÖ wurde die Indexanpassung der ÖSB-Beiträge formal richtig beschlossen. Für

2024 wurde die Anpassung ausgesetzt.

Bewerbungen für die Ausrichtung von ÖSB-Bewerben für die Jahre 2025 und 2026 sind bis 1.

September 2024 einzubringen. Es können sich auch Vereine bewerben.

- Oberösterreich:
- Ein Ausrichter für Mannschafts-LM in Schnellschach wird noch gesucht. Der Schriftführer wird einen Aufruf auf die Homepage stellen. Es gibt 3 Wochen Zeit für Bewerbungen. Sonst fällt das Turnier aus.
- Als Schiedsrichter für die Staatsmeisterschaft stehen Mitterhuemer, Huemer, Almer und Kammerhuber zur Verfügung.
- Die Ausschreibung des Oberbank Opens wurde geändert. In den ersten 5 Runden ist ein BYE möglich.

Kassier:

- Laufendes Tagesgeschäft. Keine besonderen Vorkommnisse. Trainer für 1. HL 2024 wurden abgerechnet. Förderung Bad Ischl muss noch geklärt werden (siehe Anträge). Fast alle Vereine haben inzwischen die Verbandsabgaben bezahlt. Steyregg hat um Förderung für das Johann Reichart Turnier angesucht. Da die Förderkriterien nicht erfüllt sind, kann leider keine Förderung gewährt werden. Ebensee hat ebenfalls um eine Förderung angesucht, welche leider auch nicht gewährt werden konnte. Die Abrechnung des PlusCity Events steht noch aus.
- Präzisierung des § 16.1.2: Um in einem Kalenderjahr eine Förderung zu bekommen, muss man in der vorherigen Saison Jugendarbeit geleistet haben. Günter Mitterhuemer wird diese Klarstellung in die TuWo einarbeiten.

Schriftführer:

- Der Schriftführer wird das Wahlergebnis an die Vereinspolizeibehörde Linz melden. Dies ist notwendig für die Eintragung ins ZVR.
- Die Sitzungsprotokolle werde in Zukunft nicht mehr per E-Mail versendet sondern dem Vorstand in einem geschützten Bereich der Homepage zur Verfügung gestellt.
- Die Genehmigung der Sitzungsprotokolle wird zukünftig im Umlaufbeschlussverfahren stattfinden, damit die Veröffentlichung der Protokolle zeitnäher erfolgen kann.
- E-Mail Eingang: Daniel Lieb hat im Namen von Bad Ischl um eine Förderung für das Salzkammergut-Open angesucht.

Jugendreferent:

- Diese Position ist zurzeit nicht besetzt.

Pressereferent / Öffentlichkeitsreferent:

- Nicht anwesend

Breitenschachreferent:

- Noch nichts Neues.

Schulschachreferent: (Hubert Kammerhuber berichtet)

- Letzte Woche war das Bundesfinale der Sekundarstufen 1 und 2. Grieskirchen erreichte Rang 3. Enns erreichte Rang 4.
- Diese Woche ist das Bundesfinale der Volksschulen.
- 2026 werden die Bundesfinale in Sekundarstufe 1 und 2 in OÖ stattfinden.

Seniorenreferent:

- Landesmeisterschaft der Senioren und Nestoren war in Hartkirchen. Der Bericht ist auf der Homepage. Gerald Huemer wird sich überlegen, ob wir uns für eine Senioren/Nestoren Bundesmeisterschaft bewerben sollten.
Die Senioren Team LM im Schnellschach soll mit der Jugend Schnellschach LM am 26. Oktober ausgetragen werden.

Internetbetreuer:

- Das Anmeldeformular für die Mannschaftsmeisterschaft wird diese Woche freigeschaltet.
- Die Liste der Vereine auf der Landkarte wurde aktualisiert.
- Eine tabellarische Liste der Vereine wird noch erstellt.

- Emailadressen für Funktionäre werden vergeben.
- Für alle Vorstandsmitglieder wird ein Account auf der neuen Homepage angelegt.
- Kommendes Wochenende soll die Homepage auf die neue Version umgestellt werden.

Meldereferent:

- Nicht anwesend

Eloreferent:

- Eine Sitzung der Elo-Referenten aller Bundesländer fand online statt. Alle Vorhaben wurden vertagt.
- Die Elo-Auswertung in OÖ ist tagesaktuell.

Damenreferent / Genderbeauftragter:

- Nichts Neues.
- Mitterhuemer berichtet, dass, der in OÖ gemeldete Verein, Victoria Wien eventuell eine zweite Mannschaft für die 2. Frauenbundesliga melden wird.

Kreisvertreter Mitte:

- Nicht anwesend

Kreisvertreter Nord:

- Im Norden nichts Neues.
- Das Protokoll der KB wird korrigiert. Die Schlußrunde wird **nicht** in St. Valentin stattfinden. Dies wird auch in der Ausschreibung der Mannschaftslandesmeisterschaft korrigiert.

Kreisvertreter Süd:

- Am Donnerstag, den 13. Juni wird die Kreisbesprechung Süd stattfinden.

Anträge und Anfragen

- Da der 1. Antrag von Bad Ischl um Förderung des Salzkammergut-Opens wegen fehlender Voraussetzungen gem. § 16.1.2 und § 16.1.7 abgelehnt wurde, ersuchte Bad Ischl den Vorstand um eine Kulanzlösung für die Förderung des Salzkammergut-Opens 2024. Der Antrag wurde mit 6 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt. Der Vorstand ist der Meinung, dass so eine Kulanzlösung anderen Vereinen gegenüber nicht fair wäre. Der Schriftführer wird Bad Ischl die Ablehnung ihres Gesuches schriftlich mitteilen.

Allfälliges

- Für die JLM in der ersten Jänner-Woche 2025 wird ein Ausrichter gesucht. Der Schriftführer wird dies aus der HP des LV OÖ veröffentlichen.
- Die Team LM im Schnellschach wird 2025 im Rahmen der Landesgartenschau in Schärding stattfinden.

Nächste Sitzung

- Datum: Donnerstag, 5. September 2024
- Uhrzeit: 18:45
- Ort: Im Sekretariat des LV OÖ, Waldeggstraße 16, 4020 Linz

Schließung der Sitzung

Der Präsident bedankt sich bei den anwesenden Funktionären und schließt die Sitzung.

Günter Mitterhuemer
Präsident



Dietmar Hiermann
Schriftführer

A U S S C H R E I B U N G

einer

2. Klasse für Jugend

im Rahmen der

OÖ. MANNSCHAFTS-LANDESMEISTERSCHAFT 2024/25 im TURNIERSCHACH

im Auftrag und unter der Patronanz der Landessportorganisation Oberösterreich

Die Durchführung erfolgt gemäß den Bestimmungen der TuWO des LV OÖ des ÖSB.

Folgende Änderungen gelten für diese Gruppe:

Spielberechtigt: nur Jugendliche U-14

Bedenkzeit: 1 Stunde für die gesamte Partie pro Spieler

Austragungsmodus: 9 Runden Schweizer System, eine Mannschaft besteht aus vier U-14 Spielern.

An einem Spieltag werden max. drei Runden gespielt.

Stamm- und Ersatzspielerregelung laut TuWO.

Die Gruppe wird elogewertet.

Der Sieger ist berechtigt in die 1. Klasse aufzusteigen.

Die Rechte und Pflichten der Mannschaftsführer sind im Anhang 3 der TuWO des LV OÖ geregelt.

Die Nennung erfolgt ausschließlich elektronisch mit dem dafür vorgesehenen Formular auf der Homepage des LV OÖ (www.schach.at) oder per Email an guenter.mitterhuemer@schach.at.

Spieltermine: 16. November, 25. Jänner und 8. März

Bewerbung für die Ausrichtung eines Termines sind mit der Anmeldung bekanntzugeben!

Info, Schiedsrichter: Günter MITTERHUEMER, guenter.mitterhuemer@schach.at

Die Nennung ist bis 30. Oktober möglich.

Der Landesspielleiter:

Günter Mitterhuemer



Der Landesschriftführer

Dietmar Hiermann